Gebrauchsinformation

Liebe Patientin,
bitte lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.
- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben und sollte deshalb nicht an Dritte weitergegeben werden.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Die Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Berberis, Planta tota / Urtica urens und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Berberis, Planta tota / Urtica urens beachten?
3. Wie ist Berberis, Planta tota / Urtica urens einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Was ist sonst noch wichtig?

Berberis, Planta tota / Urtica urens
Tabletten

1. Was ist Berberis, Planta tota / Urtica urens und wofür wird es angewendet?

Berberis, Planta tota / Urtica urens ist ein anthroposophisches Arzneimittel.

Anwendungsgebiete
Gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis gehört zu den Anwendungsgebieten die Harmonisierung von Form- und Regenerationsprozessen, z.B. bei Geschwulsten in der Gebärmutter (Uterus myomatosus) und damit zusammenhängenden Menstruationsstörungen.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Berberis, Planta tota / Urtica urens beachten?

Berberis, Planta tota / Urtica urens darf nicht eingenommen werden,
wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber einem der Wirkstoffe, Weizen oder einem der sonstigen Bestandteile sind.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung
Bei Störungen der Regelblutung sollte zunächst ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die der ärztlichen Behandlung bedürfen.
Bei länger anhaltenden oder unklaren Beschwerden muss ein Arzt aufgesucht werden.

Kinder
Zur Anwendung von Berberis, Planta tota / Urtica urens bei Mädchen unter 12 Jahren liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es sollte deshalb nicht angewendet werden.

Schwangerschaft und Stillzeit
Wie alle Arzneimittel sollte Berberis, Planta tota / Urtica urens in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln
Keine bekannt
Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen bzw. vor kurzem eingenommen haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.
Wichtige Informationen über bestimmte Bestandteile von Berberis, Planta tota / Urtica urens

Dieses Arzneimittel enthält Lactose. Bitte nehmen Sie es daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.
Dieses Arzneimittel enthält nur sehr geringe Mengen Gluten (aus Weizenstärke). Es gilt als glutenfrei und wenn Sie an Zöliakie leiden, ist es sehr unwahrscheinlich, dass es Probleme verursacht. Eine Tablette enthält nicht mehr als 2,5 Mikrogramm Gluten.
Wenn Sie eine Weizenallergie haben (nicht gleichzusetzen mit Zöliakie) dürfen Sie dieses Arzneimittel nicht einnehmen.

3. Wie ist Berberis, Planta tota / Urtica urens einzunehmen?

Nehmen Sie Berberis, Planta tota / Urtica urens immer genau nach der Anweisung Ihres Arztes ein.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:
2 – 3 mal täglich 1 – 2 Tabletten einnehmen.
Lassen Sie die Tabletten im Mund zergehen oder nehmen Sie sie mit etwas Flüssigkeit ein.

Dauer der Anwendung
Die Behandlung einer akuten Erkrankung sollte nach 2 Wochen abgeschlossen sein. Tritt innerhalb von 2 – 5 Tagen keine Besserung ein, ist ein Arzt aufzusuchen.
Die Dauer der Behandlung von chronischen Krankheiten erfordert eine Absprache mit dem Arzt.

Wenn Sie die Einnahme von Berberis, Planta tota / Urtica urens vergessen haben:
Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich bei der Anwendung dieses Arzneimittels nicht ganz sicher sind.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Berberis, Planta tota / Urtica urens Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.
Bei der Anwendung von Berberis, Planta tota / Urtica urens kann es gelegentlich zu Überempfindlichkeitsreaktionen kommen. Das Arzneimittel ist dann abzusetzen und ein Arzt aufzusuchen.
Weizenstärke kann Überempfindlichkeitsreaktionen hervorrufen.

Meldung von Nebenwirkungen
Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem *Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de* anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Was ist sonst noch wichtig?

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Etikett und der Faltschachtel angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Zusammensetzung
In 1 Tablette sind verarbeitet: Wirkstoffe: Berberis vulgaris, Planta tota Rh Dil. D1 (HAB, V. 21) 12,5 mg / Urtica urens, Planta tota Rh Dil. D2 (HAB, V. 21) 12,5 mg.
Sonstige Bestandteile: Lactose-Monohydrat, Weizenstärke, Calciumbehenat.

Darreichungsform und Packungsgröße
200 Tabletten

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller
Weleda AG, Postfach 1320, D-73503 Schwäbisch Gmünd
Tel.: 07171 / 919-414, Fax: 07171 / 919-200, E-Mail: dialog@weleda.de

Stand der Information: März 2020